Axpo Bürogebäude N, St. Verenastrasse, Baden

Das 4- resp. 5-geschossige Gebäude trägt die Lasten über eine mittlere Kernzone, sowie die Tragelemente in der Fassadenebene ab. Die Kernzonen bilden zugleich lichtbringende Innenhöfe, die in den unteren Geschossen zum Teil aufgelöst sind, da die Nutzung als grossflächige Kantine dies erfordert. Die Kräfte werden in diesen Bereichen über ausgeklügelte Scheibensysteme, die sich über alle Geschosse erstrecken, abgetragen.
Der grosse Essaal konnte mit, im darüberliegenden Geschoss angeordneten, Scheiben komplett stützenfrei ausgebildet werden.
Die Büroschicht zwischen den Kernzonen und der Fassade wurde über 6.2m mit der Decke stützenlos überspannt, was eine flexible Unterteilung des Raumes gewährleistet.
Das Gebäude konnte im sehr gut tragfähigen, kiesigen Untergrund flach fundiert werden.
Die Stabilität gegenüber horizontalen Kräften aus Wind und Erdbeben wird mit den Kernwänden aus Beton erreicht.
Das gesamte Gebäude wurde aus Recyclingbeton aus Betonabbruchgranulat und Kies aus einer Bodenwaschanlage erstellt.

Die Baugrube wurde gegen benachbarte Parzellen mit Nagelwänden gesichert, da der Abstand zur Grenze sehr gering war.
Zum Teil wurden Axpo-eigene Gebäude mittel verankerten Unterfangungen gesichert, da die Baugrube an deren Fundation reichte.

Die anspruchsvolle Architektur, sowie das integrieren der Haustechnik verlangte von Anfang an eine enge Zusammenarbeit zwischen Architekt, Bauingenieur und Haustechnikplaner. Die langjährige Zusammenarbeit zwischen Meier Leder und HKP kommt dem Planungsablauf, und somit dem Projekt zugute, da wir uns gewohnt sind, von Anfang an, also beim ersten Entwurf unser Know-How einzubringen, und auf die Anforderungen des Architekten, resp. Bauherren einzugehen.

Zeitraum: 2006 - 2009

Ansprechpartner
Andy Ruoss, +41 58 451 73 53

Bausumme: 30 Mio. CHF

Bauherr
Birchmeier AG, Döttingen

Architekt
Rolf Meier Martin Leder Architekten AG, Baden

Erbrachte Leistungen
- Projektierung + Ausführungsplanung der Baugrube
- Baugrubenabschlüsse mit Nagelwänden
- Unterfangungen der umliegenden bestehenden Axpo Bauten mittels Nagelwänden und rückverankerten Unterfangungen
- Entwurf des statischen Systems
- Ausführungsplanung des Hochbaus

Charakteristische Angaben
- Aushubvolumen: 34'000 m3
- Betonvolumen: 8'000 m3
- Armierung: 830'000 kg